

HUNDEGGER

Abbund, *der Spaß macht*

Zwei junge Zimmereibetriebe rüsten auf – und das mit sichtlicher Freude

Seit Lukas Weber seine Hundegger in Betrieb genommen hat, denke er „wie ein Schlosser“. Damit meint er, dass sein Unternehmen jetzt möglichst viele Arbeiten im Werk erledigt und dadurch kostbare Zeit auf der Baustelle spart. Ähnlich hält es Josef Strebinger – der niederösterreichische Holzbaumeister beziffert die Zeiteinsparung auf der Baustelle seit dem Kauf der Robot Drive mit 20 bis 30 %.

✂ & 📷 Günther Jauk

In der Regel sind Überraschungen nach einem Anlagenkauf eher von unliebsamer Natur. Aspekte, die der Kunde oder der Lieferant nicht bedacht hat, entwickeln sich im schlechtesten Fall zu handfesten Problemen. Genau umgekehrt erging es zwei ostösterreichischen Zimmereibetrieben. Beide Unternehmen installierten 2018 eine Robot Drive-Abbundanlage von Hundegger, Hawangen/DE, und entdeckten erst nach der Inbetriebnahme das volle Anwendungsspektrum ihrer Maschine. Das ist aber nur eine – von bemerkenswert vielen – Gemeinsamkeiten, welche die Betriebe von Josef Strebinger und Lukas Weber miteinander teilen.

Beeindruckende Entwicklung

2011 als Ein-Mann-Betrieb gegründet, entwickelte Geschäftsführer Lukas Weber seinen Betrieb Z+H Weber, Tobaj, in weniger als zehn Jahren zu einem Komplettanbieter für Dach- und Holzbauarbeiten. Das Angebotsspektrum des 23-Mann-Unternehmens reicht von Dachstühlen, Holzriegelbauten und Wintergärten über Dachdecker- und Spenglerarbeiten bis hin zu Terrassen, Zäunen und Hochbeeten. Zellulose-Einblasdämmungen werden ebenfalls angeboten.

Bis vor wenigen Monaten erledigte Weber seinen Abbund per Hand oder griff auf Lohnabbund-Anbieter zurück. „Leider hat das nicht immer reibungslos funktioniert“, erinnert sich der junge Geschäftsführer, weshalb der Wunsch nach einer eigenen Abbundanlage immer größer wurde. Nach langer Überlegung und dank einer Investitionsförderung fiel die Entscheidung im vergangenen Jahr auf eine Robot Drive-Abbundanlage von Hundegger ohne zusätzliches Sägeaggregat. Anders als beim Modell Robot Solo ist bei dieser Anlage ein zusätzlicher Sägearm optional nachrüstbar.

Flexibler Abbund für das Handwerk

Mit den Robot-Modellen entwickelte Hundegger ausgesprochen flexible Universalmaschinen speziell für kleine bis mittelgroße Holzbaubetriebe. Dabei erledigt ein sechssachsiger Roboterarm sämtliche Bearbeitungsschritte. Ein Werkzeugwechsler mit 18 Plätzen steht für die umfassenden Fräs-, Bohr- und Sägearbeiten zur Verfügung. Weber entschied sich für einen 65 cm breiten Maschinentisch, optional bietet Hundegger die Anlage auch mit 1,3m Arbeitsbreite an. „65 cm sind für uns ausreichend – damit können wir auch große Carports abbinden. Bei noch größeren Dimensionen können wir ja immer noch auf unsere Industriepartner zurückgreifen“, berichtet Weber.

Überrascht hat ihn vor allem die Zeiteinsparung auf der Baustelle: „Seit die Hundegger im Einsatz ist, haben sich unserer Baustellenzeiten massiv verkürzt“, berichtet Weber. Die Gründe dafür sieht der Unternehmer im gestiegenen Vorfertigungsgrad – alle Löcher, selbst bei Terrassen, werden von der Robot Drive vorgebohrt – und in einer deutlich höheren Passgenauigkeit: „Kein Probieren und Nachschneiden mehr, sondern einfach nur ansetzen und es passt.“

Gelungene Umstellung

Holzbaumeister Josef Strebinger feiert in wenigen Wochen das zehnjährige Bestehen seines gleichnamigen Betriebes. Ebenfalls als Einzelunternehmen gegründet, erledigt der 18-Mann-Betrieb heute alle klassischen Zimmereiarbeiten, wie etwa das Aufstellen von Carports oder Pergolen, Neubauten, Aufstockungen oder Sanierungsarbeiten. Darüber hinaus hat sich der Niederösterreicher auf den Tausch von Dachflächenfenstern sowie den Bau von Wellnessliegen und Saunalandschaften spezialisiert.

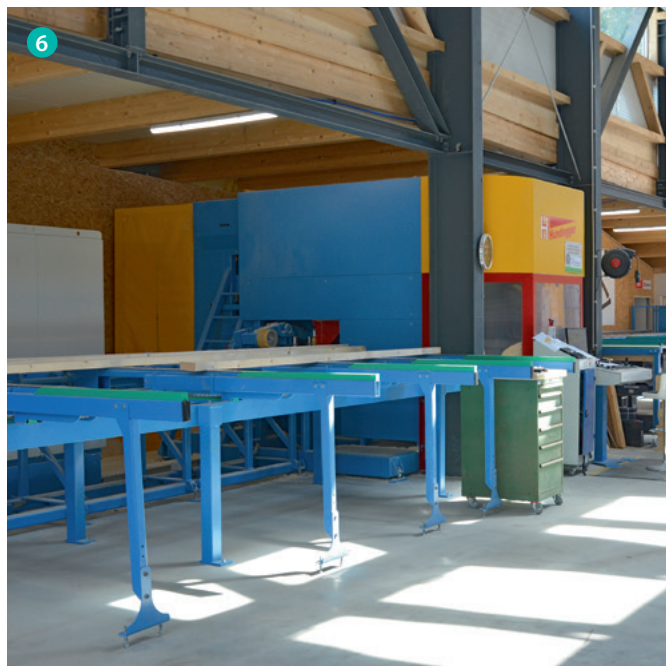
Seit drei Monaten arbeitet für ihn ebenfalls eine Hundegger-Robot Drive in einer neu errichteten Halle. Natürlich wusste Strebinger, dass sich mit der Abbundanlage einiges ändern werde. Aber mit einer derart positiven Entwicklung hat er nicht gerechnet: „Durch den maschinellen Abbund sparen wir auf der Baustelle 20 bis 30% an wertvoller Zeit ein. Nicht nur das Haupttragwerk, sondern auch alle Zwischenwände werden jetzt sauber im Werk abgebunden.“

Besonders begeistert ist Strebinger auch von der Abwicklung komplexer Projekte: „Je komplizierter und verwinkelter ein Auftrag, desto größer wird der Vorteil der Robot Drive. Einfach mittels Linienlaser Naturmaß nehmen, in die Holzbausoftware übertragen und die Hundegger erledigt den Rest.“ Hier sieht der Holzbaumeister die hausinterne Planung als Schlüssel zum Erfolg: „Den Planungsaufwand haben wir am Anfang etwas unterschätzt, aber er steht im keinem Verhältnis zur Zeitersparnis auf der Baustelle. Bereits nach so kurzer Zeit kann ich mir das Arbeiten ohne die Abbundanlage gar nicht mehr vorstellen“, so Strebinger abschließend. //



2

3



- 1 Techniker Peter Samek, Holzbaumeister Josef Strebinger und Hundegger-Vertreter Arno Gaggl (v. li.) vor der neuen Robot Drive in Puchberg am Schneeberg
- 2 Z+H Weber aus dem Burgenland entschied sich ebenfalls für eine Robot Drive von Hundegger
- 3 Josef Strebinger freut sich nicht nur über Spielereien (wie diese Liegebank), die mit der Robot Drive möglich sind,
- 4 sondern auch über den raschen und präzisen Abbund eigener und fremder Projekte
- 5 Hundegger-Vertreter Arno Gaggl und Geschäftsführer Lukas Weber (v. li.) arbeiten an den Feineinstellungen der Abbundanlage
- 6 Mit der Robot Drive entwickelte Hundegger eine flexible Universalmaschine für kleine und mittelgroße Betriebe